

## Informationen und Richtlinien für die Teamarbeit bei UNCESO

Die Erziehungs- und Lehrmethoden in der Elifas #Goaseb Primary School, deren Kinder im Projekt des UNCESO-Teams unterstützt werden, sind zu unseren europäischen sehr unterschiedlich.

Vereinfacht ausgedrückt, hat sich im Laufe der letzten Jahrzehnte in Deutschland das Bewusstsein auf der Ebene der Erziehungswissenschaften vom autoritären Stil, der es erlaubte Gehorsamkeit auch mit Gewalt einzufordern, in einen humanen (eher antiautoritären), selbstbestimmenden Stil gewandelt. In einem angstfreien Rahmen, ohne oder mit einem Minimum an Regeln und Grenzen sollten sich die Kinder und Jugendlichen, gemessen an ihrem Wesen und ihrer Intelligenz, erfolgreich entfalten können. Heute wissen wir aber, dass ohne eine vertrauensvolle Respektsperson, die auch Regeln und Grenzen einfordert, eher Zügellosigkeit und Orientierungsschwäche die Folge sind. Leider hat die namibische Gesellschaft und somit die Schulen diesen Wissensstand noch nicht erreicht und dies mag allen Praktikanten sehr befremdlich erscheinen.

### Teamarbeit bei UNCESO

Durch Marianne Izaaks erfahren die Projektkinder in den 4 Stunden der Betreuung eine humanere Umgangsform, die während der ‚study time‘ ein diszipliniertes Arbeiten nach Regeln und Grenzen vorsieht, was mit Nachdruck von allen Praktikanten durchgesetzt werden muss und bei Missachtung konsequentes Handeln erfordert. Wobei es oberstes Gebot ist, eventuell schon bestehende Ängste der Kinder nicht zu schüren, sondern vielmehr mit Liebe eine vertraute Atmosphäre aufzubauen. Eine Gratwanderung, die durch gemeinsames, kontinuierliches Handeln nach Prinzipien, die im Team mit Marianne erarbeitet werden, gelingen kann. Denn eine starke Führung mit höchstmöglicher Gleichbehandlung, schließt Güte, Fürsorge und Liebe nicht aus. Die so wichtige ‚kuschel time‘ muss in der Freizeitbeschäftigung einen Platz finden.

Für die Umsetzung einer Erziehung, die aus den oben genannten Gründen nicht immer leicht ist, gibt es wunderbare, spielerische Übungen, nämlich die Arbeit mit dem Schwungtuch, was im Projekt vorhanden ist. Jeder hat seinen Platz rund ums Tuch und muss für das Team und somit für einen erfolgreichen Spielverlauf, nach den Spielregeln handeln.

Schwungtuchspiele wurden darauf ausgelegt, um das Sozialverhalten und das Miteinander in Gruppen zu fördern. Es wird die Motorik sowie die Ausdauer geschult, Orientierungsfähigkeit, Reaktion, die Körperkoordination und Haltung sowie Interaktionsfähigkeit und Fantasie angeregt.



**Marianne Izaaks** ist Projektleiterin und Gastgeberin in einem. Sie bestimmt die Richtlinien des Projekts und ihr könnt euch mit allen Fragen, die die Kinder und das Projekt betreffen, an sie wenden. Marianne ist, wie kein anderer sonst, mit dem Projekt schon seit 2005 vertraut und kennt die Geheimnisse, wie man am besten mit den Kindern und Jugendlichen fertig wird. Sollte es aber doch mal unterschiedliche, kulturell bedingte, Sichtweisen zwischen Marianne und euch geben, so versucht gemeinsam eine Lösung zu finden!

#### **Ein Auszug aus Ramonas Erfahrungsbericht:**

„Meine Kinder im Center sind in der 2.Klasse. Doch es ist echt schwierig mit ihnen zusammen zu arbeiten. Es sind insgesamt 7 Kinder. Doch alle haben die unterschiedlichsten Schwächen und Stärken. Taleni ist super im Rechnen, kann aber überhaupt nicht lesen. Glenda kann nicht wirklich Rechnen oder Lesen und Innocent malt am liebsten. Das größte Problem ist jedoch, dass alle so viel Aufmerksamkeit brauchen. Jeder einzelne von ihnen. Gibt man diese nicht, so arbeiten sie nicht mit. Glenda z.B. habe ich auf meinem Schoß und sie arbeitet die ganze Zeit über absolut konzentriert mit. Sage ich ihr dann, dass ich kurz hinüber zu Johannes gehe, um ihm die Aufgabe zu erklären und sie dann alleine auf dem Stuhl sitzen lasse. Ist sie damit überhaupt nicht einverstanden, schmeißt sich auf den Boden, schreit, und trommelt mit den Händen auf den Untergrund. Olivia setzt sich immer an einen anderen Tisch, wenn ich ihre Frage nicht sofort beantworte, wenn Johannes mal wieder ungeduldig an meinem Ärmel zupft. Die Kinder brauchen so viel Aufmerksamkeit. Ich denke, dass kommt daher, weil sie zu Hause nie so viel davon bekommen, wie hier im Center von den Freiwilligen. Doch es ist daher sehr schwierig mit ihnen an Aufgaben zu arbeiten.“

#### **Häusliche Situation bei der Gastfamilie**

Eure Gastfamilie ist die Familie Izaaks in der ihr freundlichst aufgenommen werdet. Wir bitten euch sehr, diese Gastfreundschaft nicht zu enttäuschen und euch an die Sitten und Gebräuche zu halten. Familie Izaaks wird mit 6 Praktikanten zur Großfamilie und da ist es umso wichtiger, dass jeder Einzelne zu einem guten Klima beiträgt.

